



Karl May
 Von Klaus Walther
 192 Seiten
 € [D] 9,50 € [A] 9,80 sFr 17,30

dtv portrait 31056

Originalausgabe

Februar 2002

Der Autor steht für Gespräche
 gerne zur Verfügung.

Karl May – 90. Todestag am 30. März 2002 160. Geburtstag am 25. Februar 2002

Karl May (1842-1912) ist, seine Leser und Gegner wissen es, wohl der erfolg- und folgenreichste Autor der deutschen Literatur des 19. Jahrhunderts. Und nach wie vor sitzt hinter dem Büchergebirge der grünen Leinenbände eine Gemeinde – und liest. Die Streitigkeiten um seinen Lebenslauf und die Auseinandersetzungen um die Texttreue seiner Werkausgaben reißen nicht ab und sorgen für Debatten und Diskussionen bei den Kennern.

Es gibt zwar zahlreiche Arbeiten zu Teilaspekten von Leben und Werk sowie intensive wissenschaftliche Analysen, aber bisher noch keine Biographie für einen großen Leserkreis. Der Karl-May-Kenner Klaus Walther legt sie nun vor – kritisch, kompetent, mitreißend erzählt.

Diese Biographie ist – wie alle Bände der Reihe – reich illustriert, durchgehend vierfarbig sowie mit Zeittafel, kommentierter Auswahlbibliographie und einem Register versehen.

Klaus Walther (geboren 1937) promovierter Literaturwissenschaftler, ist Leiter des Buchprogramms der ›Freien Presse‹ Chemnitz, Buchhändler und Autor. Er veröffentlichte Arbeiten über Hermann Hesse, Charles Sealsfield u.a. und verfaßte Landschaftsbücher. Außerdem betätigt er sich als Literaturkritiker. Klaus Walther lebt in Zwönitz im Erzgebirge.